

Schurz und Ernst Zusiedlung des Jungvolks in Stuttgart.

In Stuttgart und anderen württembergischen Städten trat sich am Mittwochabend auf dem Marktplatz das Jungvolk zu einer Kundgebung besonderer Art. Unser Trommelwirbel und Fanfarenensemble wurde auf einem weiten überlebensgroßen Puppentheater, die fast sämtlich in einen riesigen Schirm gefaßt waren, auf dem die letzten Speier, der sich ein Platz umschonung hatte: „Mir geht es ganz gut — man mag sich halt so bücken.“ Ein Führer des Jungvolks brandmarte in einer Ansprache das Speierium und die Vertreter mehr. Schließlich wurde der Spruch des „Neuen Gerichts“ bekanntgegeben, der den letzten Speier zum Tode durch Erhängen verurteilte. Als die Ansprache in einer Ausbreitung des Urteils, neben wolkigen, drängten sich schwarze Gestalten zum Podium vor. In Anführer und schwarzen Fräulein ergriffen der Zamerfassung „Verstärk“, um seinen ehrenvollen Dienst zu leisten, zu erwiesen. In trübender und schmaler Rede würdigte der erste Vorsitzende die unerschütterlichen Verdienste des Verurteilten, die schließlich durch die Trauergefolge von den Kindern sämtlich bewundert wurden. Der Programmplan befördert wurde. Tümpel erdachten die Trommelwirbel — ein Schurz — und der letzte Speier hat seinen letzten Gang. Am Marktplatz wurde die Zerschmetterung aufgeführt, über der dann kläglich das Wasser zusammenfiel.

Dor den Augen des Vaters verbrannt Sakans erprobt im Hochstromkraft.

Ein furchtbarer Unfallfall ereignete sich im Zentrum von Wiesbaden. Ein Kind, ein Straßenbahnwagen der Rheinischen Bahngesellschaft fuhr seitlich auf einen vom Postamt kommenden Straßenwagen auf und drückte den Wagen gegen den Oberleitungsarm der Straßenbahn. Im nächsten Augenblicke wurde die Lokomotive der Benzingerade des Lokomotivmagazins, Augenblicklich fand der Straßenwagen in hellen Flammen. Der Führer des Autos, ein 21jähriger Mann aus Buppert, war infolge des Zusammenstoßes mit beiden Beinen am Hüftgelenk eingeklemmt worden. Trotz aller unter Lebensgefahr vorgenommener Rettungsversuche konnte er nicht mehr das Fahrzeug verlassen und verbrannte vor den Augen seines Vaters, der sich als Helfer noch rechtzeitig durch Abbringen vor dem auch ihm drohenden Flammenballe retten konnte.

Den Strom abgeleitet

Direktor des Straßburger Senats abberufen. Der Direktor des Straßburger Bundesverkehrsministeriums, wie „Victorie“ meldet, vom französischen Postminister von seinem Posten abberufen worden. Der Anlaß zur Abberufung sei nicht bekannt, doch zu vermuten ein deutsch-amerikanischer Inhaftierungsminister, der an einem kommunistischen Missetat teilnahm, vor dem Straßburger Ministerium einen Vortrag in deutscher Sprache gehalten hätte. Das habe nicht, politisch zu werden. Das sei allerdings nicht gelungen, denn man habe den Strom abgeleitet, so daß der Redner ins Meer gestürzt habe.

Verbot des Rauchs in der Küche verboten. Das schiedsrichterliche Innenministerium hat wiederum eine große Reihe von deutschen Häusern verboten. Das hier Tage herausgehende Verbot enthält u. a. folgende Punkte: „Als in im Stabe Hindenburgs war“, von „Arctico“, „Apollon“ als deutsche Verweise, Neben zur nationalen Revolution“, von Frau in Bayern, der deutsche Reichstag“, von Dr. Richard Ziegenhain.“

Künstliches und Tageslicht

Zum Beginn des Internationalen Kongresses für Beleuchtungslehre.

Für den am 30. Juni beginnenden Internationalen Kongress der Beleuchtungslehre, zu dem mehr als 800 Teilnehmer aus fast allen Staaten der Welt erwartet werden, sind Berlin und Karlsruhe als Tagungsorte gewählt worden. Da die Technischen Hochschulen beider Städte beleuchtungslehre Institute besitzen.

Nicht nur das künstliche Licht, auch das Tageslicht gehört in den Aufgabenkreis, an dessen Lösung die besten Geister aller Kulturstaaten mitarbeiten. Die Verteilung des Tageslichts in geschlossenen Räumen wird mit den Architekten gemeinsam bearbeitet. Aus Berlin kennen wir aus früheren Vorträgen als „Berliner Zimmer“, das nur an einer Ecke ein Fenster hat, während der übrige Raum in matten Zimmertlicht geblüht ist. In Gärten, ja selbst in Weizenfeldern ist es nicht zu vermeiden, daß nur die an den Fenstern arbeitende Reihe Licht empfängt. Es kommt also darauf an, das Licht möglichst weit ausbreiten zu lassen, so daß das Licht anstatt von links von rechts auf den Arbeitsort fällt.

Die künstlichen Beleuchtungsstellen lernen die physiologischen Wirkungen des Lichts genau zu erkennen, wie die rein physiologischen. Neue Begriffe der Beleuchtungslehre werden entwickelt. Der Arzt hat in weitem Maße bereits das Licht als Heilmittel kennengelernt. Auf der anderen Seite befaßt er sich mit dem Patienten zusammenhänge an Licht in Wohn- und Arbeitsstätten. Aber auch der Jurist lernt neuerdings den Begriff des „Lichts am Tisch“ kennen. Die neue Bauweise muß dafür Sorge tragen, daß niemand das Licht an sich, das zu den größten und wichtigsten Erörterungspunkten des Lebens gehört, abschneidet wird.

Der Fortschritt der letzten Jahre beruht hauptsächlich auf einem Wechsel in der An-

Abführung nach Badofentemperatur

Dressla gefahren bestehe Stadt Europas

Im Augenblick — da draußen der Regen rinnt — scheint es, als ob in der Wetterlage sich nämlich eine Veränderung ankündigt — eine Wohlthat nach den Tagen der Glut, die bisher über Deutschland lag und am gestrigen Tage in Dresden wohl ihren Höhepunkt erreichte, was das Thermometer 38 Grad im Schatten anzeigte. Wie vom Reichsmeteorienbüro Dresden mitgeteilt wird, erreichten die gestrigen Lufttemperaturen in Schleien überhaupt ungewöhnlich hohe Werte, die wahrscheinlich auch für ganz Europa, wenn nicht sogar für ganz Europa, allgemein die höchsten darstellten. In Dresden wurden am Freitag 38 Grad gemessen. Das sind seit dem Verleihen vergleichbarer Messungen seit dem Jahre 1791 die höchsten Temperaturen.

Der Reichsmeteorienbüro bester die dritte Tag der Dürre, wieder ein frühmorgens. Steigen der Temperatur. Während sie in der Nacht zum Donnerstag auf 22 Grad Celsius heruntersank, war das Thermometer um 8 Uhr auf 26 Grad, um 10 Uhr auf 30 Grad, um 12 Uhr bereits auf 36 Grad gestiegen. In 3 Uhr, wo am Freitag 38 Grad im Schatten gemessen wurden, forderte die Hitze drei Todesopfer, in 4 Uhr 30 Grad, das Thermometer bis auf 37 Grad im Schatten stieg, erlitten 40 Personen an der Straße Hitzschlag und mußten in Krankenhäuser gebracht werden.

Die große Hitze hat natürlich vielerorts starke Gewitter und Unwetter im Gefolge gehabt. So wütete über Bremen und Umgebung ein schwerer Gewittersturm, der hunderte, andere und großen Schaden anrichtete. Besonders die Vorstädte wurden

Die beklagte Traueranzeige

Ein ungelächter Vorfall in Österreich. Die sich jetzt bekannt macht, hat sich vor einigen Tagen in Wien im Garten der Hofburg (Mikrotheater) ein tragischer Vorfall ereignet. Ein Schutzmann, der von einer Ausübung heimkehrte, ließ den Landarbeiter Franz Kautz nieder. Der auch ein Jahr abgeleiteter Sohn Franz Kautz, der Körper des Unschuldigen und traf eine hinter ihm liegende Frau. Beide wurden auf der Stelle tödlich.

Die Hintergründe der Tat bedürfen noch einer Klärung, da noch nicht feststeht, ob es sich um einen zufälligen Zufall handelt. Möglicherweise handelt es sich um einen politischen Mord, da der Getötete eine Kornbühne als Zeichen nationaler Gesinnung im Anschlag lag. Am Donnerstag fand die Belegung des Kautz statt, die von 20 Gewerkschaften geführt wurde, da man Hoffentlich befürchtete. Eine Traueranzeige für Kautz, die davon sprach, daß er von Mörderhand gefallen sei, wurde von der Behörde beklagt.

Zurückhaltendes Auftreten im Ausland

In einem Aushang des Reichs- und Preussischen Innenministers zugleich im Namen sämtlicher Reichs- und Staatsminister werden die Beamten bei Urlauben in fremden Ländern und zurückhaltendes Auftretens angewiesen. Ein Anspruch auf Ersatz für Schäden, die der Aufenthalt im Ausland etwa für sie im Gefolge haben könnte, besteht nicht.

Die Reichsflotte befristet

Wie aus S e a r b r u d e n gemeldet wird, ist der Reichstag für die Reichsflotte verhandelt worden, der die am Reichsbudget

schaunung. Von der ältesten Vorkaule, dem Feuerbrand ausgehend, der nur ein leuchtender Punkt im Dunkel war, bis zu den modernen Glühlampen, ja bis zur Radium- und Quecksilberlampen hat man bisher immer nur die Möglichkeit gefunden, am Gesichts- und Tageslicht die einzelnen Punkte zu vergrößern und zu verklären. Dagegen konnte man nicht die Wirkung des Tageslichts auf den Straßen und Plätzen erzielen. Die Möglichkeit zu erhalten, das eine gewisse Beleuchtung vorhanden ist. Man sieht immer noch die einzelnen Beleuchtungskörper, denn die Wirtschaftlichkeit verbietet, sie so nahe aneinanderzubringen, daß die Lichtträger als solche verschwinden.

In geschlossenen Räumen hat man durch indirekte Beleuchtung Wirkungen erzielt, die namentlich auf der Bühne beachtenswertes erreicht. Aber ein längeres Verweilen in Räumen mit indirekter Beleuchtung schadet den bedrückenden Gefühl, während gerade das Sonnenlicht, wenigstens in unserer gemäßigten Zone, allgemein anregend wirkt.

Viel in großen Mengen während der Nachtzeit heißt: Gefahr, während der Nachtzeit Straßen verbinden nicht nur Verbrechen, sie lassen auch den gewöhnlichen Verkehr sehr leicht abwickeln als auf nicht beleuchteten Wegen. Die Beleuchtung der Hauptstraßen ist ein der neuen Probleme schon fast große Fortschritte erzielt, so auf der Reichsstraße Döberitz-Dallgow. Aber noch immer ist es nicht gelungen, die absolute Dunkelheit herzustellen, die den Fahrer vor Ermüdung schützt. Wenn er die Mühsamkeit des vor ihm liegenden Weges nicht durch die Stellung der Beleuchtung selbst als dunkle, bald als helle Fläche sieht, so wirkt dies ermüdend und vermindert. Am Tage braucht man die übliche Menge an Licht, das vom Himmelsgewölbe kräftig, die Gegenstände kaum erkennen läßt.

Schwere Unwetter im Gefolge der Hitze

Am Unwetter heimgesucht. In dem Ortort Dorn lag die Hitze in das frohgedachte Haus eines Landwirts ein. Das in den letzten Wochen völlig ausgebrütete Strohball stand sofort in Flammen und war bereits abgebrannt, als die brennende Feuerwerk eintrat. Die über der Dornenbusch hereinbrochene Unwetterkatastrophe war eine der schmerzhaftesten langer Zeit. Die Hitze sündeten wüthend und Hagelschlag und Wolkenschichten rüdelten unüberleblichen Schäden an. Unzählige Ferkelställe wurden vertrimmert, der Dorn entwurzelte Laubbäume von Räumen. Jahrelange Mühen wurden durch Blitzschläge eingeleitet. Überaus groß sind auch die Viehverluste durch Feuer oder Wühlung auf den Weiden. Viele tausend Kühe, Rinder und Schweine stehen unter Wasser. Das gemähte Gras schwimmt auf den riesigen Seen und verrotzt die Abflüsse. Der Waidmann der Angelfische zwischen Bremer Förde und Heseberg wurde auf 15 Meter unterirdisch mit fortgerissen.

Ein außerordentlich schweres Gewitter, das in der Nacht zum Donnerstag durch ganz Mecklenburg und Vorpommern seinen Weg nahm und von wolkenschwarzen Regen begleitet war, hat in dem ganzen Ostseebereich schwere Schäden anrichtet. Der Danziger Kreislauf wurde am Donnerstag erneut von einem schweren Gewitter heimgesucht. Ein Blitz schlug in die Baltischen Strömung in Danzig-Mecklenburg und brachte einen mit Spritz gefüllte große Kessel zur Explosion. Die Explosion war so heftig, daß in weitem Umkreise sämtliche Fenster und Schaulöffel zertrümmert. Gegen Mittag war der größte Schaden festgestellt. 200.000 Liter Spritz wurden vernichtet.

Zwei Kartoffelgroßhändler in Schußfall

Der Regierungspräsident in Pommern hat auf Anträge der Preisoberwacher die beiden Kartoffelgroßhändler in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Seine Propaganda gegen die Bethelheim-A. G.

Die von ausländischer Seite mitgeteilt wird, daß die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Die Propaganda gegen die Bethelheim-A. G. durch die Preisoberwacher in einer reichlichen Strafmaß Strafen verhängen müssen, da sie für Kartoffeln Preise gefordert hatten, die eine völlig unerschaffte hohe Handelspreise zu ihren Gunsten enthielten.

Arbeiter haben einen Goldschlag

1500 Goldstücke wurden ausgegeben. Bei Straßenarbeiten in der Nähe des Klosters Scharleng-Bielea riefen, wie aus Rottung berichtet wird, die Arbeiter auf einen harten Gegenstand. Es sollte sich heraus, daß sie einen großen Goldschlag erbeutet hatten. Die Eisenarme, in der sich das Gold befand, wurde bei der Ausgrabung befähigt, und es fielen nicht weniger als 1500 Goldstücke heraus. Die Arbeiter erhielten nun den Goldschlag in einen gewissen Streit, so daß schließlich ein in der Nähe befindlicher Polizeicommissar darauf aufmerksam wurde. Die Polizei befragte daraufhin den ganzen feindlichen Fund.

Echt amerikanisch: „Hibel-Maratona“

„Hibelles in Bettina mit der Zeit.“ In der Angelus-Kirche zu Milwaukee (Wisconsin) wurde kürzlich ein Hibelles abgehalten, das die amerikanischen Zeitungen fastlich als ein „Hibel-Maratona“ bezeichnet, das aber eher ein Staffellauf war. Die Mitglieder der Gemeinde, die sich einander ab im Hibel, den der gesamten Zeitungen, die von der Schöpferin angeführt bis zur Offenbarung Johannes, im letzten, wieviel Zeit sie dazu brauchen würden. In der Nacht wurde die Hibelung nicht unterbrochen und dauerte dann etwa 70 Stunden. Sie hätte noch längere Zeit in Anspruch genommen, wenn nicht jeder einzelne Vorleser sich bemüht hätte, so schnell wie möglich zu sprechen.

Zusammenstoß bei Peking

zwischen chinesischen Truppen und Polizei. Extrablätter berichten über Zusammenstöße zwischen chinesischen Truppen und chinesischer Polizei bei und in Peking. Japanische Truppen seien zur Wiederherstellung der Ordnung eingeseht und das Kriegsrecht über Peking verhängt worden. Die chinesischen Soldaten sind in Peking, die Polizei hat in Tokio bei man der Ansicht, daß es sich um ernste Zwischenfälle handelt.

Neues britisches Kampfflugzeug

Schwert bewaffneter Einflieger der Welt. In London wird am Montag ein neues britisches Kampfflugzeug vorgestellt, das als schwerer bewaffneter Einflieger der Welt bezeichnet wird. Es besitzt vier Maschinengewehre und noch ein Schnellfeuergechütz. Das Flugzeug soll eine Stunden-Endgeschwindigkeit von über 400 Kilometer erreichen können.

Die auf Einladung der Firma Robert Koch AG in Württemberg, mehreren freizeithilfen, die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden, die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden, die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden.

Die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden, die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden, die am Montag in Stuttgart abgehalten wurden.

Neue Werke für das Tonkünstlerinstitut 1906.

Der Allgemeine Deutsche Musikverein fordert die deutschen Tonkünstler auf, für das Tonkünstlerinstitut 1906 Werke aller Art, ausgenommen solche der Unterhaltungsmusik, bis zum 1. Juli 1906 einzureichen. Die Werke des Tonkünstlerinstituts, Dresdenplatz 8, mit dem Namen „für den Allgemeinen Deutschen Musikverein“ einzuschicken. Besonders erwünscht sind Werke, die in den letzten Jahren entstanden sind.

Neue Ehrenmitglieder der Universität Göttingen.

Die Ehrenmitglieder der Universität Göttingen sind der frühere Universitätsrat Geh. Hofrat Dr. Otto Wolff in Göttingen wegen seiner Verdienste um die Universität und das akademische Leben, ferner der Verlagsbuchhändler Dr. Heinrich Ealling in Oldenburg wegen seiner Verdienste um den Göttinger Universitätsbund zu Ehrenmitgliedern der Universität ernannt worden.

Der Thomamacher sang in Weihenfeld

Als Ankast der 750-Jahrfeier der Stadt Weihenfeld erleben wir am Donnerstagabend das von allen Musikfreunden mit Spannung erwartete Konzert des Leipziger Thomamachers in der Marienkirche unter persönlicher Leitung des Thomamachers Prof. Dr. Straube. Eine glänzende Einleitung der Jubelstunde hätte kaum gefunden werden können, um so mehr, als im Vordergrund der gelungnen Darbietungen der Thomamacher das große Thema des Thomamachers Heinrich Schütz standen. Die musikalischen Leistungen des weltberühmten Chors wie seines Leiters sind über jedes Lob erhaben, und es bringt uns, ihnen von Herzen zu danken für das wunderbare Erlebnis, das sie uns bereitet und das wir in uns bewahren werden als eine Stunde wahrer Begeisterung und tiefer Erbauung. Nicht minder beglückte uns das Orchester von Prof. Carl Dreyer, dem wir mit Wohlgefallen zu danken haben.



Berliner Börse

vom 27. Juni

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and sectors like Deutsche Anleihen, Goldpandbriefe, and Industrieanleihen.

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einmalig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das fettgedruckte Überschriftswort kostet 20 Pf., das einfache Wort in der Grundchrift 4 Pf., für Stellenanzeigen 5 Pf., Zillergelbst 30 Pf. Näheres werden nicht gewünscht. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mittelschiffhaus“, nämlich: Saale-Zeitung, Halle; Mittelschiffhaus-Zeitung, Erfurt; Eisenacher Zeitung, Eisenach; Weimarer Zeitung, Weimar; und Merseburger Tageblatt, Merseburg, betragen die Kosten: 30 Pf. für das Überschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundchrift. Zillergelbst 50 Pf.

Herren- u. Damen-Bekleidung Möbel. Merkur G.m.b.H. Halle (Saale). Gr. Ulrichstraße 4-5.

Hausschmiederei. Gebildete Damen werden in Berlin in Handarbeit, facht. Zier- u. Haus- u. Industrie- u. Schmiederei.

Wie wäre es wenn auch Sie bei mit uns in Berlin kaufen würden? Herren-Bekleidung Damen-Bekleidung Möbel.

Wie wäre es wenn auch Sie bei mit uns in Berlin kaufen würden? Gebrauchte Möbel. Verkauf von gebrauchten Möbeln.

Wie wäre es wenn auch Sie bei mit uns in Berlin kaufen würden? Eisschränke. Eismaschinen, Kühlapparate, Einkühlschränke.

Wie wäre es wenn auch Sie bei mit uns in Berlin kaufen würden? Auto-Markt. Gebrauchte Autos, PKW, LKW.

Wie wäre es wenn auch Sie bei mit uns in Berlin kaufen würden? DW 350. Dreirad-Motofahrräder.

Suche. Mögliche bald oder für August folgende, einfache Stühle. Frau Anna Wendenburg.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Goninnes. Mob. Zimmer. 2 bis 3 Zimmer. 1 bis 2 Zimmer.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Wirtschafts-gesellschaft. Der Herr übernimmt und alle anderen Arbeiten mit Verzicht.

Einkochen. Original-Weck 5.90. Versinkt. 3.65. Saxonia-Verschleiß-Apparat.

Der Ehrendienst mit dem Spaten in der Hand

Der Wortlaut des Gesetzes über den Reichsarbeitsdienst - Pflichten und Rechte der Arbeitsdienstler

Das Reichsministerium verabschiedete, wie wir bereits ausführlich berichteten, in seiner Sitzung am Mittwoch ein Gesetz, das alle jungen Deutschen verpflichtet, im Reichsarbeitsdienst zu dienen. Anknüpfend seiner Wichtigkeit geben wir heute das Gesetz in seinem Wortlaut wieder.

Abschnitt I.

Der Reichsarbeitsdienst

§ 1.

1. Der Reichsarbeitsdienst ist Ehrendienst im deutschen Volk.
2. Alle jungen Deutschen beiderlei Geschlechts sind verpflichtet, ihrem Volk im Reichsarbeitsdienst zu dienen.
3. Der Reichsarbeitsdienst führt die deutsche Jugend im Geiste des Nationalsozialismus zur Volksgemeinschaft und zur wahren Arbeitsauffassung, vor allem zur geordneten Abmung der Sandarbeit.
4. Der Reichsarbeitsdienst ist zur Durchführung gemeinsamer Arbeiten bestimmt.

§ 2.

1. Der Reichsarbeitsdienst untersteht dem Reichsminister des Innern. Unter ihm steht der Reichsarbeitsführer der Wehrmacht über den Reichsarbeitsdienst aus. 2. Der Reichsarbeitsführer steht an der Spitze der Reichsleitung des Reichsarbeitsdienstes; er bestimmt die Organisation, regelt den Arbeitsantritt und leitet Ausbildung und Erziehung.

Abschnitt II.

Die Arbeitsdienstpflicht der männlichen Jugend

§ 3.

1. Der Führer und Reichsarbeitsleiter bestimmt die Zahl der alljährlich einzubereitenden Dienstpflichtigen und legt die Dauer der Dienstzeit fest. 2. Die Dienstpflicht beginnt frühestens nach vollendetem 18. und endet spätestens mit Vollendung des 25. Lebensjahres.
3. Die Arbeitsdienstpflichtigen werden in der Regel in dem Bundesland, in dem sie das 18. Lebensjahr vollenden, zum Reichsarbeitsdienst einberufen. Freiwilliger Eintritt in den Reichsarbeitsdienst zu einem früheren Zeitpunkt ist möglich. 4. Arbeitsdienstpflichtige von mehr als 30 Tagen Dauer haben die Arbeitsdienstverpflichtung nachzubuchen, sofern sie nicht nach § 16 aus dem Reichsarbeitsdienst auscheiden.

§ 4.

Die Arbeitsdienstpflichtigen werden durch die Ersatzbehörden des Reichsarbeitsdienstes ausgebildet.

§ 5.

1. Ausgeschlossen vom Reichsarbeitsdienst ist, wer a) mit Ausschluß bestraft ist, b) nicht im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte ist, c) den Merkmalen der Sicherung und Besserung nach § 42a des Strafgesetzbuchs unterworfen ist, d) aus der Nationalsozialistischen Arbeiterpartei wegen ehrenrühriger Handlungen ausgeschlossen ist, e) wegen einschneidender Verurteilung gerichtlich bestraft ist.

§ 6.

1. Zum Reichsarbeitsdienst nicht herangezogen werden Personen, die für den Reichsarbeitsdienst völlig untauglich sind. 2. Arbeitsdienstpflichtige, die im Ausland leben oder für längere Zeit ins Ausland gehen wollen, können bis zu zwei Jahren, in Ausnahmefällen dauernd, jedoch höchstens

für die Zeit des Aufenthalts im Auslande von der Arbeitsdienstpflicht entbunden werden.

§ 7.

1. Zum Reichsarbeitsdienst kann nicht zugelassen werden, wer nicht arischer Abstammung ist oder mit einer Person nichtarischer Abstammung verheiratet ist. Wer als Person nichtarischer Abstammung zu gelten hat, bestimmt die Richtlinien des Reichsministers des Innern vom 8. August 1933 zum § 1a Abs. 3 des Reichsbeamtengesetzes (Reichsarbeitsdienst 2 S. 57).

§ 8.

Arbeitsdienstpflichtige können von der Einberufung zum Arbeitsdienst bis zu zwei Jahren, beim Vorliegen zwingender beruflicher Gründe bis zu fünf Jahren zurückgestellt werden.

Abschnitt III.

Die Arbeitsdienstpflicht weiblicher Jugend

§ 9.

Die Vorschriften über die Arbeitsdienstpflicht der weiblichen Jugend bleiben unberührt, sofern dieser Regelung vorbehalten.

Abschnitt IV.

Pflichten und Rechte der Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes

§ 10.

1. Zu den Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes gehören a) das Stammpersonal, b) die einberufenen Arbeitsdienstpflichtigen, c) die Arbeitsdienstfreiwilligen.
2. Zu bestimmen Dienstverrichtungen im Arbeitsdienst können auch Personen durch Dienstvertrag verpflichtet werden.

§ 11.

1. Das Stammpersonal besteht aus den planmäßigen Führern und Amtsleitern sowie den Amtswörtern auf diese Stellen. Die planmäßigen Führer und Amtsleiter sind im Reichsarbeitsdienst berufsunfähig tätig. 2. Der Führeramtswort ist bis zur Beförderung zum planmäßigen Amtswort für einen in ununterbrochener Dienstzeit von mindestens sechs Jahren verpflichtet, an den Nationalsozialistischen Arbeiterpartei; er muß weiter seiner aktiven Dienstpflicht in der Wehrmacht genügt haben. 3. Planmäßige Führer und Amtsleiter werden grundsätzlich bei Erreichung bestimmter Altersgrenzen a) 4. Weimarer anderer Bestimmungen, die in den Reichsarbeitsdienst übertragen, werden die bis dahin erworbenen vermögensrechtlichen Ansprüche erhalten. 5. Der Führer und Reichsarbeitsleiter ernannt und entläßt die Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes von dem Range des Arbeitsführers an aufwärts. Die übrigen Angehörigen des Stammpersonals ernannt und entläßt der Reichsminister des Innern auf Vorschlag des Reichsarbeitsführers. Er kann diese Befugnis auf den Reichsarbeitsführer übertragen.

§ 12.

1. Ein planmäßiger Führer oder Amtsleiter kann jederzeit aus dem Dienstverhältnis entlassen werden. a) in begründeten Fällen auf eigenen Antrag; b) wenn er die zur Ausübung seines Berufs erforderlichen körperlichen oder geistigen Kräfte nicht mehr besitzt und nach arbeitsdienstärztlichen Gutachten eine Wiederherstellung der Dienstfähigkeit innerhalb Jahresfrist nicht zu erwarten ist; c) wenn er nach dem Urteil seiner übergeordneten Führer die für seine dienstliche Verwendung nötige Weisung nicht mehr befolgen kann.

§ 13.

1. Eine Entlassung muß erfolgen, wenn nachträglich ein Hindernisgrund für die Zugehörigkeit zum Reichsarbeitsdienst nach § 5 oder § 7 festgestellt wird.

§ 14.

Die Zugehörigkeit zum Reichsarbeitsdienst beginnt mit dem Antritt der Einberufung (Ermeldung) bis zum Ablauf des Entlassungstages.

§ 15.

Die Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes unterliegen der Dienstverpflichtung für den Reichsarbeitsdienst.

§ 16.

1. Arbeitsdienstpflichtige und Arbeitsdienstfreiwillige können vorzeitig aus dem Reichsarbeitsdienst entlassen werden: a) auf Antrag, wenn nach der Einberufung ein Hindernisgrund nach § 5 eingetreten ist; b) wenn sie die zur Ausübung des Dienstes erforderlichen körperlichen oder geistigen Kräfte nicht mehr besitzen.

§ 17.

1. Angehörige des Reichsarbeitsdienstes dürfen sich unbeschadet einer Zugehörigkeit zur Nationalsozialistischen Arbeiterpartei im Dienst der Partei und ihrer Verbindungen jeder Art sowie zur Bildung von Vereinigungen innerhalb und außerhalb des Reichsarbeitsdienstes betätigen. Der Erwerb der Zugehörigkeit zur NSDAP bedarf seiner Genehmigung.

§ 18.

Die Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes bedürfen zur Beschäftigung der Genehmigung.

Die Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes bedürfen der Genehmigung zur Übernahme des Betriebes eines Gewerbes für sich und ihre Familienangehörige sowie zur Übernahme einer mit Vergütung verbundenen Nebenbeschäftigung.

§ 19.

1. Die Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes können die Übernahme des Amtes eines Beamten, Gegenvertrages, Pflegers, Beistandes oder einer ehrenamtlichen Tätigkeit im Reich, Landes- oder Gemeindefeld oder im Kantonsdienst ablehnen.

§ 20.

2. Zur Übernahme eines solchen Amtes ist die Genehmigung erforderlich. Sie darf nur in zwingenden Fällen verweigert werden.

§ 21.

Angehörige des Reichsarbeitsdienstes haben bei Krankheiten und Unfällen Anspruch auf freie ärztliche Behandlung und Krankenpflege nach Maßgabe besonderer Bestimmungen.

§ 22.

Die Geschäfte der Angehörigen des Reichsarbeitsdienstes regelt die Weisungsordnung für den Reichsarbeitsdienst.

§ 23.

1. Für vermögensrechtliche Ansprüche aus der Zugehörigkeit zum Reichsarbeitsdienst finden die für Arbeitsbeamte geltenden Bestimmungen entsprechende Anwendung. Über die Dienstbezüge im Sinne dieser Bestimmungen ist der Reichsarbeitsführer zu entscheiden.

§ 24.

2. Die Entschädigung der Dienststellen des Reichsarbeitsdienstes über die Einkünfte (§§ 5, 6, 7, 10, 11, 12 und 13) und Entlassung (§§ 12 und 16) ist für die Güterbindung. Das gleiche gilt für die Entschädigung über vorläufige Dienstenthebung.

§ 25.

Die Führung und Reichsarbeitsleiter oder die von ihm ermächtigte Stelle kann den auscheidenden An-



Unser Bild zeigt Staatssekretär Konstantin Hierl, den Reichsarbeitsführer, der damit ein staatlicher Titel geworden ist. Der Reichsarbeitsführer übt die Befehlsgewalt für den Reichsminister aus, dem der Arbeitsdienst untersteht.

gehörigen des Reichsarbeitsdienstes das Recht zum Tragen der Tracht des Reichsarbeitsdienstes inwieweit verliehen. 2. Dieses Recht wird in der Regel nur nach einer in deren geteiltem Dienstzeit von mindestens zehn Jahren verliehen.

Abschnitt V.

Schlußbestimmungen

§ 26.

Der Reichsminister des Innern erläßt die zur Durchführung und Ergänzung dieses Gesetzes erforderlichen Rechts- und Verordnungsbestimmungen.

§ 27.

1. Dieses Gesetz tritt am 1. Juli 1935 in Kraft. Der Reichsminister des Innern wird ermächtigt, für einzelne Vorschriften dieses Gesetzes einen späteren Zeitpunkt des Inkrafttretens zu bestimmen.

Gegen den erkrankten Nachwuchs

Dr. Gütt vor der Presse / Schwangerschaftsunterbrechung und Unfruchtbarmachung

Ueber das Gesetz zur Minderung des Gesetzes zur Verhütung erkrankten Nachwuchses machte Ministerdirektor Dr. Gütt vor der Presse die folgende Erklärung. Das von der Reichsregierung verabschiedete Gesetz zur Minderung des Gesetzes zur Verhütung erkrankten Nachwuchses ändert nichts an den Grundzügen dieses Gesetzes, die sich seit dem Inkrafttreten im 1/2-Jahrhunderts durch die Erfahrung, sondern bringt lediglich eine Ergänzung in einigen Punkten, bei denen eine Klarstellung erforderlich war. Entscheidend hat geführt auf einwandfreie Ergebnisse der Arbeit und der Erbsicherung, in dem erwähnten Gesetz die Möglichkeit geschaffen, durch einen verhältnismäßig geringfügigen Eingriff - Sterilisation genannt - erkrankte Personen von der Fortpflanzung auszuschließen. Dieses Vorgehen ist nicht nur wissenschaftlich, sondern auch sittlich begründet, weil durch die Verhütung erkrankten Nachwuchses die Entschädigung von neuem Leben und Leid unheilbarer Natur verhindert wird.

Reindrüsen eingehender umgrenzt und festgestellt worden. So darf - wie bisher - eine Unfruchtbarmachung nur auf Anordnung des Erbsicherungsgerichts beim Vorliegen der im Gesetz genannten Voraussetzungen oder zur Abwendung einer ersten Gefahr für das Leben oder die Gesundheit erfolgen. Die von der Unfruchtbarmachung sofort zu trennende Entfernung der Eierdrüsen, die im Gegensatz zur Unfruchtbarmachung das Gefühlsvermögen weitgehend beibehält, darf vorgenommen werden, wenn ein Gericht sie als Maßnahme der Sicherung und Besserung gegen einen gefährlichen Sittlichkeitsverbrecher verhängt hat. 2. Wenn ein Sittlichkeitsverbrecher, bei dem die Voraussetzungen zur Anordnung der Entfernung der Eierdrüsen gegeben sind, nicht mehr in der Lage ist, die Gefahr weiterer sittlicher Verbrechen zu vermeiden, 3. wenn die zur Abwendung erster Gefahr für das Leben oder die Gesundheit erforderlich ist.

Bei den zuständigen Stellen sind immer wieder von schwangeren Frauen oder deren gesetzlichen Vertretern, hinsichtlich deren ein Beschluß auf Unfruchtbarmachung vorliegt, Gesuch einzulegen, in denen die Angehörigen der einwandfrei festgestellten Erbkrankheit eine Unterbrechung der bereits bestehenden Schwangerschaft verlangt wird. Darin wurde ausgeführt, daß man diesen Frauen nicht zumuten darf, die Verantwortung für die Ausstrahlung der Schwangerschaftsunterbrechung hat den Kampf gegen die unheilbaren Erbkrankheiten zu führen.

Das neue Reichsnaturforschergesetz.

Das von der Reichsregierung verabschiedete Reichsnaturforschergesetz dient dem Schutz und der Pflege der heimatischen Natur in allen ihren Erscheinungen. Der Naturforscher erweist sich auf Pflanzen und nichtlebende Tiere, Naturdenkmäler, Naturdenkmale, Erhaltung von Wanderwegen und sonstigen Naturschutzstellen, deren Erhaltung im allgemeinen Interesse liegen. Die obere Naturforschungsbehörde für das ganze Reich liegt der Reichsregierung dar, der einzelne Befugnisse auf die nachgeordneten Naturforschungsbehörden übertragen kann. Die obersten Landesbehörden bestimmen im Einvernehmen mit dem Reichsarbeitsführer, welche Behörden die Aufgaben des Naturforschergesetzes übernehmen. Zur fachlichen Beratung wird jeder Naturforschungsbehörde eine „Stelle für Naturforschung“ beigeordnet. Diese regionalen Naturforschungsstellen werden unterzogen in der neuangeordneten „Reichsstelle für Naturforschung“, die die obere Naturforschungsbehörde in allen Angelegenheiten des Naturforschergesetzes und für die einheitliche Wirksamkeit der übrigen Naturforschungsstellen sorgt.

Bei den unteren Naturforschungsstellen werden am 1. Juli d. J. der Naturforschungsstellen (Naturdenkmäler) geführt. Durch Eintragung in diese Liste erhalten die darin bezeichneten Gegenstände und Baudenkmale Gesetzesrang. Der Reichsarbeitsführer kann auch im Einvernehmen mit den beteiligten Landesministerien besonders wichtige Flächen zur Reichsnaturforschungsstelle erklären. Grundflächen, die vor einem Reichsnaturforschungsgebiet umschlossen werden, können entzogen werden, wenn dies für die Zwecke des Naturforschergesetzes erforderlich ist. Für Zwischendhandlungen gegen die Bestimmungen des Reichsnaturforschergesetzes sind Geldstrafen oder Gefängnisstrafen bis zu zwei Jahren vorzusehen, soweit nicht andere Gesetzesbestimmungen verhängt sind.

Das Reichsnaturforschergesetz tritt mit zehn Paragrafen sofort in Kraft und mit dem übrigen Teil am 1. Oktober 1935.



Infanterie heißt Fußvolk! Daher angerechnet zum Stiefelappell. Ein Bild von einem Acht-Wochen-Lehrgang der Ersatz-Reserve-Anscheidung beim Reichsheer. (Presse-Bild-Zentrale-M)

Kälte auf Lager

Ein Gentner Kohle - 14 Gentner Eis.

Es gibt ein paar hundert Berliner, die selbst bei der arbeitsamen Dürrezeit in der arbeitsamen Kälte leben. Um diese Mitternacht bei der Arbeit zu stehen, muß man sich den Kränen hochziehen, molle Handtücher anziehen und sich nach Möglichkeit mit ein Paar mächtigen Kissen kuscheln. Sie leben in kleinen Kammern, und selbst wenn das Thermometer der Wärmehaube über 30 Grad zeigt, müssen sie sich für eine Winterdecke vorbereiten, als wollten sie eine uralte Expedition in das Innere Sibiriens unternehmen.

Über den Berliner Straßen laßt der Dampfer Sommerglocken, und die Sonne hat ihre heißen Strahlen an uns schenkt. Da entsetzt man sich leicht, der arabischen deutschen Südküste einen Blick zu werfen.

Im Südlichen Berlin, in der Kopenicker Straße liegen die riesigen Hallen, die große Teile der Stadt und der Vororte mit Kohle versorgen. In diesen Hallen hat bei uns der Kohlenhandel eine große Bedeutung. Die Kohlen werden hier in den Kammern durch die Arbeiter geordnet. Der Kohlen bis zur letzten Kiste hin ist weit. Er führt an riesigen Maschinen, in denen riesige Rollen und fröhliche Töne aus dem Kohlenwerk kommen. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Über eine eigene Treppe gelangt man zum ersten Stockwerk, das die Kisten der Kohlen, die man hier in den Sommermonaten hier abholt, an den Kohlenwerkern. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Die Kisten sind ein paar Stufen ihrer Entladung durchgemacht, so werden auch die Kisten herunter, die man hier in den Sommermonaten hier abholt, an den Kohlenwerkern. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben. Man sieht es in diesen Kammern, in denen riesige Rollen aneinander reiben, um riesige Rollen aneinander zu reiben.

Museum für Don Quixote

El Toboso, ein Dorf in der spanischen Provinz La Mancha, ist ein berühmtes Museum für Don Quixote. Es handelt sich um eine mit großer Sorgfalt eingerichtete Bibliothek, die von dem spanischen Schriftsteller M. Pantoja zusammengestellt wurde. Sie enthält alle in spanischer Sprache erschienenen Ausgaben des 'Don Quixote de la Mancha' von Miguel de Cervantes. Die Bibliothek hat insgesamt 123 einzelne Bände, die zum Teil hervorragende Aufdrucke umfassen. Außerdem sind in dem Museum auch alle in spanischer Sprache erschienenen Ausgaben des 'Don Quixote' zu finden. Die Bibliothek ist ein wichtiges Dokument der spanischen Literaturgeschichte.

Bestellmönche behüten Staatschatz

Der Weg zu den Schatzkammern von Salverbad / Nur drei Briefsteller kennen ihn / Bringen wählen ihre Thronumwelen

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Man erfährt, daß der durch seinen Reichtum und seine hohen Verbindungen in Japan einflußreiche Herrscher, deren Wert in die Tausende von Hunderttausenden japanischer Yen geschätzt wird, auf Staatsbesuch kommen werden. Das bedeutet, daß diese Herren genau in den Salverbad von Salverbad wohnen wie alle anderen Schätze auch.

Wissenswertes Allerlei

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Die Wälder sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt. Sie sind die größten Wälder der Welt.

Deutscher Ring Versicherung

Günstige Ergebnisse der vier Gesellschaften. Die Gesamtsumme aller Verflechtungen betrug 1934 über 23,8 Mrd. (27,07 Milliarden Mark).

Deutscher Ring - Lebensversicherungs-Akt.-Ges. Der Versicherungsbestand betrug zum Ende des Jahres 1934 505,9 (465,1) Mill. M.

Deutscher Ring - Allgemeine Versicherungs-Akt.-Ges. Die letzte Aufwandsübersicht zum Ende des Jahres 1934 ergab 60,3 Mill. M.

Deutscher Ring - Transport- und Warenversicherungs-Akt.-Ges. Ertröh der genannten Prämienübersicht wurde die Prämien-

1934 im Vergleich. Die Schadenergebnisse betrugen 450 111 Mill. Dividende wurde nicht ausgeschüttet.

Hohe Einsatzbereitschaft

Seit April 1935 gibt die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung durch Veröffentlichung solchermaßen Unterlagen in der Schrift „Arbeit und Arbeitslosigkeit“ der Öffentlichkeit laufend einen Einblick in die monatliche Antragsaufnahme der Arbeitsämter.

Von den genannten Zahlen entfallen auf Vermittlungen im Reich 83,3 Proz., in Mitteldeutschland 81,5 Proz. und in Halle 97,6 Proz.

Die für das Arbeitsamt Halle gemachten Prozentangaben zeigen, daß sich das Amt weit über den Durchschnitt des Reiches und des Landesarbeitsamtsbezirks Mitteldeutschland hinaus, fast zu 100 Proz. in die planmäßige

Auswahl der benötigten Arbeitskräfte dem Reichsbüro überläßt, dafür aber im letzten Jahr außerordentlich geringe Prozentsätze der namentlichen Anforderungen einen recht augenscheinlichen Beweis.

Ein Millionen Elendshäuser in Amerika

Nachdem Anfang vorigen Jahres die englische Regierung ein Verbot über den Import von Holz aus dem Ausland erließ, und über die Fortschritte ihrer Bekämpfung veröffentlicht hat, folgt nunmehr eine ähnliche Unternehmung von der amerikanischen Verwaltung der öffentlichen Arbeit.

Was verlor die Frankenspekulation?

Die internationale Spekulation, deren Absichten auf eine Abwertung des Franken abzielten, hat ihr Ziel - wenigstens vorläufig - nicht erreicht.

Termin eingegangenen Engagements noch nicht berücksichtigt. Mit den 40 bis 50 Mill. Reichsmark hierfür allerdings die Gewinne aus der begünstigten Abwertung noch nicht erschöpft sein.

Berliner Donnerstag-Börse. Die Berliner Donnerstag-Börse eröffnete auf den ganzen Linie sehr. Das Geschäft blieb jedoch im allgemeinen flau.

Mitteldeutsche Börse. Am Mittwoch war die Grundstimmung etwas freundlicher, ohne daß sich jedoch das Geschäft nennenswert belebte.

Table with 5 columns: Name, W. F., Eintr., and two columns of values. Includes entries like Grochütz, Irotha, Verber, etc.

Table with 5 columns: Name, W. F., Eintr., and two columns of values. Includes entries like Saale, Grochütz, Irotha, etc.

Advertisement for 'DARIS-BETTE ruhn' featuring 'Federbetten' and 'Steppdecken' with prices and descriptions.

Advertisement for 'Bettenhaus Bruno DARIS' featuring 'Metall-Bettstellen' and 'Holz-Bettstellen' with prices and descriptions.

Advertisement for 'WEDD & PONCKE' featuring 'Fertige Kleider' and 'Stoffe' with prices and descriptions.

Kirchliche Nachrichten. Section containing church news for various parishes including St. Marien, St. Michael, and St. Georg.

Geld. Section containing financial news and exchange rates for various locations like Leipzig, Halle, and Berlin.

Familien-Drucksachen. Advertisement for Otto-Bendel-Druckerei featuring 'schnell, sauber und preiswert' and 'Balle (Saale)'.

VEREINS NACHRICHTEN. Section containing news for various clubs and organizations, including the Deutsche Arbeitsfront.